

Papierzeugnisse der Ges. zusammengefaßt ist, und die Rophil-Extrakt G. m. b. H., Mannheim-Waldhof (Kap. 50 000 RM), für den Verkauf der Nebenprodukte.

Im Zusammenhang mit den Verschiffungs- u. Verladeinteressen ist die Ges. maßgeblich beteiligt: bei der Artus-Hansa Transport G. m. b. H., Königsberg (Pr.), (Kap. 200 000 RM), der Bahnges. Waldhof, in Mannheim-Waldhof u. der N. V. Handel- en Transport Mij. Waldhof, Rotterdam.

**Statistische Angaben:**

**Aktienkapital:** 37 805 000 RM, davon 560 000 RM Vorz.-A. Lit. A (Stücke zu 70 u. 700 RM), 1 375 000 Vorz.-A. Lit. B (Stücke: 4500 zu 300 RM u. 25 000 zu 1 RM), 150 000 RM Schutz-St.-A. (150 000 zu je 1 RM) u. 35 720 000 RM St.-A. (357 200 Stücke zu 100 RM).

Im Besitz der Ges. befinden sich die zum Umtausch für die Vorz.-Aktionäre und Obligationäre der finn. Tochterges. O/Y Waldhof A/B, Kexholm, bestimmten nom. 5 720 000 RM St.-Akt.

**Rechte der Vorz.-Akt.:** Die Vorz.-Akt. Lit. A erhalten eine nachzahlbare Vorz.-Höchst-Div. von 7%, die Vorz.-Akt. Lit. B eine solche von 6%. Die Ges. hat das Recht, die Vorz.-Akt. Lit. A und Lit. B jederzeit ganz oder teilweise nach mindestens sechsmonatiger Kündigungsfrist gegen Zahlung von 115% ihres Nennbetrages zuzüglich etwa rückständiger Gewinnanteile einzuziehen. Im Falle der Liqu. der Ges. erhalten die Vorz.-Akt. Lit. A und Lit. B aus dem Liqu.-Erlös, bevor eine Ausschüttung an die St.-Akt. erfolgt, einen Anteil bis zur Höhe von 115% des Nennwertes zuzüglich etwa rückständiger Vorz.-Gewinnanteile, während der darüber hinaus sich ergebende Liqu.-Erlös den St.-Akt. allein zufällt. Bei der Liqu. haben die Vorz.-A. Lit. A und die Vorz.-Akt. Lit. B unter sich gleichen Rang.

**Vorkriegskapital:** 32 000 000 M.

Urspr. 750 000 M, nach mehrfachen Erhöh. bis 1912: 32 000 000 M, von 1920-1923 auf 463 000 000 M. — Lt. G.-V. v. 20./12. 1924 Kap.-Umstell. von 463 000 000 M auf 27 535 000 RM durch Herabsetz. von 8000 Vorz.-A. A von 1000 M auf 70 RM, 25 000 Vorz.-A. B von 1000 M auf

1 RM, 30 000 Vorz.-A. B auf 60 RM, 150 000 Schutz-St.-A. von 1000 M auf 1 RM, 200 000 St.-A. von 1000 auf 100 RM u. 50 000 Vorrats-St.-A. von 1000 M auf 100 RM. — Lt. G.-V. v. 23./9. 1927 Erhöh. um 7 140 000 RM in 200 Vorz.-Akt. Lit. A zu 700 RM u. 70 000 St.-A. zu 100 RM, davon 5 000 000 RM St.-A., den St.-Aktion, (5:1) zu 200% angeboten. — Lt. G.-V. v. 5./6. 1928 Umtausch der Vorz.-A. zu 60 RM in Vorz.-A. zu 300 RM. — Lt. G.-V. v. 10./12. 1928 Erhöhung um 10 000 000 RM in St.-A. zu 100 RM, davon 3 200 000 RM den Aktion. (10:1) zu 200% angeboten u. um 700 000 RM in 1000 Vorz.-A. Lit. A zu 700 Reichsmark, letztere den bisher. Inh. von Vorz.-A. A zu pari (1:1) überlassen. Von den freien 6 800 000 RM St.-A. wurden 5 720 000 RM für die Umtauschrechte der ob. genannten finnischen Ges. u. 1 080 000 RM (als weitere Wert.-A.) zur Verfüg. gehalten. Börsenzul. der neuen St.-A. im Aug. 1929. — Lt. G.-V. v. 15./7. 1932 Herabsetz. des A.-K. in erleichterter Form mit Wirkung ab 31./12. 1931 von 45 375 000 RM auf 40 015 000 RM zwecks Anpassung des A.-K. an den veränderten Vermögensstand, insbes. zwecks Ausgleich von Wertminder. u. Beseitig. der eigenen Aktien im Wege der Einzieh. von eigenen Aktien, nämlich nominal 630 000 RM Vorz.-Akt. Lit. A, nominal 450 000 RM Vorz.-Akt. Lit. B u. nominal 4 280 000 RM St.-Akt. Zwecks Vornahme normaler und angesichts der veränderten Wirtschaftslage notwendig gewordener außer-gewöhnlicher Abschr. in Höhe von 13 306 167 RM wurde der gesetzliche Reserve ein Betrag von 10 494 427 RM entnommen, so daß der gesetzliche Reservestand mit 10% des verbleibenden Kapitals dotiert ist. — Lt. G.-V. v. 28./7. 1933 weitere Herabsetz. des A.-K. von 40 015 000 Reichsmark auf 37 805 000 RM durch Einzieh. angekaufter Aktien, und zwar von 210 000 RM Vorz.-Akt. Lit. A u. nom. 2 000 000 RM St.-Akt.

**Anleihen:** Von den früheren Anleihen von 1900, 1907, 1908 und 1919 war ult. 1932 noch ein aufgewerteter Betrag von 26 126 RM im Umlauf.

**6½% £ Anleihe von 1926:** Zur Konsolidierung von Verpflichtungen nahm die Ges. in England eine langfristige Anleihe über 1 000 000 £ auf. Stücke zu 100 £. Zs. 1./1. und 1./7. Tilg.: Von 1927 ab bis spätestens 1./1. 1946; von 1./1. 1933 Gesamtkündigung zulässig. Zahlstelle: London: Helbert, Wagg & Co. Ltd. Zahlung von Kapital u. Zinsen frei von allen gegenwärtigen und zukünftigen deutschen Steuern und Abgaben. Sicherungshyp. für die Anleihe lasten auf den Anlagen in Mannheim und Ragnit.

**Bilanzen**

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	31./12. 1928	31./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932
<b>Aktiva</b>						
<b>Anlagevermögen:</b>						
Grundstücke					2 242 253	2 428 609
Eisenbahn- und Kaianlagen					477 096	425 700
Geschäfts- und Wohngebäude					2 132 973	2 286 600
Fabrikgebäude	10 613 595	22 127 906	21 850 770	22 494 115	6 235 872	6 010 000
Maschinen und maschinelle Anlagen					16 479 110	14 977 700
Mobilien, Geräte, Fuhrpark					100 889	16
Wasserrechte, Fischereigerechtigkeit					896	2
Waldungen						1 156 742
Beteiligungen	4 599 378	10 890 694	17 589 972	17 675 762	15 811 095	12 996 283
Wertpapiere für dauernden Besitz						120 894
<b>Umlaufvermögen:</b>						
Vorräte: Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe						11 348 521
Halbfertige Erzeugnisse						238 357
Fertige Erzeugnisse	13 057 467	31 901 441	34 434 131	45 217 089	27 956 879	2 894 868
Hypotheken						111 210
Anzahlungen						264 537
Forderungen für Warenlieferungen u. Leist.	11 860 274	31 835 442	31 852 084	22 729 687	14 633 912	7 793 521 <sup>1)</sup>
Sonstige Forderungen						906 448
Bankguthaben			11 296 662	1 235 880	940 141	477 943
Forderungen an O/Y Waldhof A/B, Kexholm				2 380 317	18 141 103	21 517 827
Forderungen an abhängige Gesellschaften			2 064 187	2 040 604	769 648	2 132 477
Wertpapiere						2 586 726
Wechsel	175 250	441 706	1 718 854	863 598	440 336	650 968
Kasse, Postscheck, Notenbank	36 221	100 423	85 736	177 762	341 878	100 499
Posten der Rechnungsabgrenzung	71 212	656 416	786 906	1 201 317	783 168	449 040
Umtauschaktien für Vorz.-Aktionäre und Obligationäre Kexholm					5 720 000	5 720 000
Vorratsaktien	5 000 000					
Bürgschaften	(480 738)	(5 242 096)	(7 797 528)	(8 569 875)	(8 822 180)	(7 666 085)
Dr. Carl Clemm-Stiftung		(189 460)	(190 069)	(189 743)	(191 777)	(191 124)
Geh. Rat Haas-Stiftung		(8 571)	(8 776)	(9 452)	(9 307)	(9 428)
Inval.-, Alters- u. Hinterbliebenen-Unterstütz.-Kasse		(687 801)	(837 324)	(996 197)	(988 007)	(903 832)
Verlust						4 328 459
<b>Summa</b>	<b>45 413 401</b>	<b>97 954 032</b>	<b>121 679 306</b>	<b>116 116 132</b>	<b>113 207 248</b>	<b>101 923 994</b>

<sup>1)</sup> Darunter an eigene Verkaufsgesellschaften 3972456 RM.